

# Mit Krimidinner und viel Musik

## St. Lukas feiert Ende der Renovierung

**LAUENAU.** Die Teilnehmer der jüngsten Konfirmationsgottesdienste werden es bemerkt haben: Das Baugerüst an der St.-Lukas-Kirche in Lauenau ist verschwunden. Den Abschluss der Renovierungsarbeiten an dem Gotteshaus feiert die Gemeinde mit einer Festwoche. Als zweiter Anlass wird auf das 144-jährige Bestehen verwiesen – anstatt 2024 145 Jahre zu feiern, wird alles auf jetzt vorgezogen. Den Höhepunkt bildet ein Festgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest.

Zum Auftakt der wahrlich bunten Woche wird am Dienstag, 30. Mai, ab 17 Uhr beim Krimidinner für Jugendliche im St.-Lukas-Gemeindehaus gerätselt und geschlemmt. Anmeldungen dazu sind unter der Telefonnummer (05043) 1447 möglich. Diakonin Andrea Nieragden erteilt auf diesem Weg auch weitere Informationen.

Am Mittwoch, 31. Mai, folgt ab 19.30 Uhr ein Festvortrag mit dem Titel „Baumeister C.W. Haase, die Kanzel in St. Lukas und Wissenswertes um St. Lukas“.

Über den Architekten des evangelischen Gotteshauses im Flecken sprechen Otto von Blomberg und Jürgen Schröder.

Am Freitag, 2. Juni, beginnt um 19 Uhr ein Benefizkonzert für die Furtwängler-Orgel in St. Lukas. Es treten regionale Chöre auf. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Säuberung und die Renovierung der Kirchenorgel wird am Ausgang gebeten.

Am Sonntag, 4. Juni, ab 10 Uhr ist ein Festgottesdienst mit Superintendent Christian Scheff und dem Singkreis St. Lukas geplant. Im Anschluss daran wird als finaler Höhepunkt der Woche ein Gemeindefest für jung und alt rund um die St.-Lukas-Kirche gefeiert. Für musikalische Darbietungen sorgen Wiebke Reese und ihr Saxophon-Quartett.

Außerdem wird offenes Singen in der Kirche angeboten, und die Akrobatik-Kids aus Messenkamp zeigen ihr Können. Für Speisen und Getränke ist gesorgt – es gibt sowohl Süßes als auch Herzhaftes. gus